



Presse

28.08.2010

Philipp Ferger
Tel.: 0160/97787285
ferger.philipp@t-online.de
www.petermaennchen-theater.de

Petermännchen Theater feiert Premiere mit Komödien-Klassiker

„Arsen und Spitzenhäubchen“ am 4. September in der Stadthalle Westerburg

Sieben weitere Aufführungen im Kleinen Haus in Rothenbach

Wie jedes Jahr im Spätsommer steht das Komödien-Ensemble des Petermännchen Theaters vor einer neuen Premiere. Am 4. September 2010 öffnet sich in der Stadthalle Westerburg erstmals der Vorhang für den Klassiker „Arsen und Spitzenhäubchen“. Nach Monaten intensiver Probenarbeit stecken die zwölf Schauspieler des Westerburger Amateurtheaters gemeinsam mit Regie, Bühnenaufbau, Inspizienz und Maskenbildner in den letzten Vorbereitungen der heißen Phase. „Die Premiere in der Stadthalle Westerburg ist für uns immer etwas ganz besonderes. Hier kommt so richtig Premieren-Stimmung auf“, betont Regisseur Andreas Garth.

Zum Inhalt: Abby und Martha Brewster, zwei liebenswerte ältere Ladies leben mit ihrem verrückten Bruder Teddy in ihrer gemütlichen Wohnung in Brooklyn. Dass sie es gut mit den allein stehenden Herren meinen, die sich als Untermieter vorstellen, glaubt man ihnen aufs Wort. Und so vergiften sie diese mit Holunderwein, um sie – natürlich ohne vorher zu fragen - von ihrer Einsamkeit zu erlösen. Begraben werden

die Leichen im Keller, wo Neffe Teddy, der sich für den Präsidenten der Vereinigten Staaten hält und die Toten für Opfer des Gelbfiebers, seit Jahren den Panamakanal ausgräbt.

Karten für die Kriminalkomödie „Arsen und Spitzenhäubchen“ sind erhältlich im Zigarrenhaus Wengenroth in Westerbürg. Tickets im Vorverkauf kosten 10 € für Erwachsene und 6 € für Kinder (bis einschließlich 15 Jahre).

Kartenreservierungen sind telefonisch möglich unter der Ticket-Hotline 0160 / 3 402 286 oder online auf www.petermaennchen-theater.de unter „Tickets“.

Die Aufführungstermine im Überblick:

Premiere am 4. September, Stadthalle Westerbürg.

Weitere Aufführungen im Kleinen Haus in Rothenbach:

11., 12., 18., 19., 25., und 26. September sowie 02. Oktober 2010. Beginn aller Aufführungen um 20 Uhr.